

Fernruf 379.

Bruno Freytag, Halle,

Leipzigerstrasse 100, part. I. u. II. Etage.

Spezial-Abteilung für

Teppiche, Gardinen, Dekorationen, Portièren, Möbelstoffe, Stores, Vitragen, Läuferstoffe, Felle, Vorlagen, Decken, Fenstermäntel, Friese, Kissen.

Reichhaltiges Lager der neuesten Erzeugnisse nur erster Fabrikate.

[6163]

Handgeknüpfte Smyrna-Teppiche

Extra-Anfertigung jeder gewünschten Grösse und Farbstellung ohne Preisaufschlag.

Orientalische Teppiche

in grossen und kleinen Formaten. Interessante Auswahl.

Zeichnungen

auf die am 29. und 30. November cr. zum Kurse von 90 % zur Subskription gelangende neue [3162]

4% Anleihe der Kaiserlichen Japanischen Regierung nehmen die unterzeichneten Bankhäuser entgegen und vermitteln dieselbe **kostenfrei**.
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.
Hermann Arnhold & Co., Bank-Kommandit-Gesellschaft.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Preismässigung **10 Pf.** Brennspritus „Marke Herold“ **10 Pf.** pro Liter. Original-Literflaschen mit Patentverschluss [4586]



30 Pf. pro Literflasche ca. **90** Vol. % excl. Glas
33 Pf. pro Literflasche ca. **95** Vol. % excl. Glas
in Halle und Umgebung über 400 Verkaufsstellen.
Centrale für Spiritus-Verwertung, G. m. b. H., Berlin W. 8.

Gas-, Wasser- u. Heizungs-

Anlagen, sowie elektrische Einrichtungen führe in jedem Umfang sachgemäß aus.
Reparaturen und Veränderungen prompt und zu mässiger Berechnung.
Klosett-Anlagen. - Bade-Einrichtungen. Beleuchtungs-Anlagen.
Aufschläge, Entwürfe und Befehle bereitwillig und kostenlos.
C. G. Hölzke,
Handelstrasse 7 (am Königsplatz). - Telefon 746. [6183]

„Athene“, Zug (Schweiz).
Mädchengymnasium
& internationale höhere Töchterchule.
Vorbereitung auf Universitätsstudien.
Gründliche allgemeine Ausbildung. - Eröffnung Ostern 1906.
Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion:
Dr. Joh. Hielscher, Rektor, W. Fuchs-Gessler, Privatdozent an der Universität Zürich, Besitzer.

August Lauffer's Bäckerei,
Herrn Emil Wunderlich,
Leipzigerstrasse 102.
Bitte die geehrten Herrschaften, Bestellungen auf **Weihnachtsstollen** rechtzeitig machen zu wollen, um eine pünktliche Effektivierung zu ermöglichen. [6182]
Ausführung und Zusatz nur das Beste.
Telephon 2609.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend.
Vorstand: Rechtsanwalt Kottumbell, R. Sandberg 12/13.
Vorstände der Damengruppe: Frau Generalmajor Meid, Braudestrasse 2. - Vorsitz: Delfschersstrasse 3.
Geschäftsstunden 9-12 vorm., 2-5 nachm.

Julius Meyer Nachf.,
A. Herrmann, Uhrmacher,
Brüderstrasse 16, am Markt [4629]

Präzisions-Taschenuhren
A. Lange & Söhne Glashütte
Verkauf derselben zu Original-Fabrikpreisen bei [5082]
Gustav Uhlig, Uhrmacher,
Halle a. S., untere Leipzigerstr.

Schulze & Birner, Weingrosshandlung, Rathausstr. 5, Ecke Kl. Steinstr., Fernruf 1135.
Kalifornische Weine, für deren absolute Naturreinheit wir volle Garantie übernehmen, nämlich:
Rotweine:
Mataro pro Fl. Mk. 0,90
Zinfandel " " 1,20
Gr. Manzin " " 1,50
Burgunder " " 1,80
Portweine:
Durado Portwein pro Fl. Mk. 1,75
Welscher " " 1,75
Osta " " 2,25
Gold-Crown Port " " 2,40
Sherry pro Fl. 1,75 Mk. inkl. Glas, sind in nachstehenden Verkaufsstellen zu Originalpreisen zu haben:
Ferd. Hill, Geiststrasse 68, C. Kuntz, Gr. Ulrichstrasse 51,
Alfred Reubke, Mansfelderstr. 66, Max Paul Hauer, Zwingenstr. 25,
Robert Erbe, Dorotheenstrasse 13, Curt Gebauer, Beesenstrasse 37,
Otto Noak, Gr. Steinstrasse 76, Max Künzel, Magdeburgerstr. 69.

Gemälde-Ausstellung
Große Ulrichstr. 2
ist täglich von morgens 9 Uhr bis abends 7 Uhr geöffnet.
Joseph Sandor,
Kunsthändler aus Düsseldorf.

Frauenbildungsverein. An der Universität 6, part.
Auskunft über Frauenberufe und Arbeitsnachweis für gebildete Frauen
Montag 4-5 Uhr. Donnerstag 11-12 Uhr.
Arbeitszeit in der Nähstube: [6162]
Montag, Donnerstag, Freitag 8-12 Uhr. Kleider und Mäntel werden genäht. Annahme von Näh- und Kleiarbeiten jederzeit.

Halle a. S. Louis Böker Leipzigerstr. 7. [6196]

Grösstes Spezialgeschäft für **Weihnachtsgeschenke.** Gebrauchs- und Luxus-Gegenstände.

Tafel-Service geschmackvoll dekoriert, echt Porzellan, beste Qualitäten für 12 Pers. v. 55 Mk. an.	Kaffee-Service echt Porzellan mit ff. Malerei für 6 Personen von 3,25 an. 12 " " 5,50 "	Wusch-Service nur erstklassige Fabrikate in allen Preislagen. Grosses Service „Irma“ 4,50.
Küchen-Garnituren unerreichte Auswahl, unerreicht billig. Grt. „Emma“ Erdbeerdeck. 9.-	Vasen-Garnituren 3 teilig (2 Vasen, 1 Jardinière) ff. Majolika 1,50, 3,00, 4,50 u. s. w.	Obst-Service 7 teilig (1 gr. u. 6 kl. Teller) ff. Majolika 1,25, 1,95, 2,50 u. s. w.
Weinglas-Garnituren 12 Rot-, 12 Weiss-, 12 Portwein-, 12 Likör-, 12 Champ., 12 Biergläser, echt Kristall, 30,50 etc.	Luxus-Römer buntfarbig Kristall, sehr reich geschliffen, Stück 4,50-25,00 Mk.	Gebrauchs-Römer hochmoderne aparte Formen, unerreichte Auswahl, Russert preiswert.
Kristallglasgarnituren Schalen, Aufsätze, Teller, Konfekttschalen etc., reich geschliffen, billig.	Wein-Karaffen ein- und buntfarbig, Kristall, reich geschliffen, Stück 3-25 Mk.	Bowlen Steinbowle 8 Fl. 12,50 Mk. Kristallbowle 7 " 16,50 " Kupferbowle 6 " 25.- "
Nickelplattierte und Rohnickel-Kaffee- und Tee-Service, Braten- und Fischplatten zu Originalfabrikpreisen.	Nickel und Kupfer Rahmservice, Kakesdosen, Tortenplatten, Tortenheber, Brotkörbe, Menagen etc.	Fisch-u. Wild-Service in echt Porzellan, moderne Malerei, von 18 Mk. an.

Stark versilberte Bestecke zu Originalpreisen.

Bayerischen Walz
gegen Husten u. Keiferheit empfiehlt
Drogerie,
Max Rädler, Rannischstr. 3.

Kaisersäle.
Freitag, den 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr:
Lieder-Abend
der Königl. preuss. Hof-Opernsängerin
Emmy Destinn
von der Königl. Hofoper in Berlin.
Am Klavier: Kapellmeister **William Starck.**
Programm: Saint-Saëns: Arie aus „Samson und Dalila“,
Lieder von Schubert, Grieg, Tschaikowski, Liszt etc. etc.
Beckstein-Flügel - Verz. Hofmus. Reinhold Koch.
Karten zu 3,10, 2,10, 1,55 und 1,05 Mark in der [5991]
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1a. - Fernspr. 2129.

Handschuhfabrik F. C. Siebert
untere Leipzigerstr. 9 gegründet 1853
(gegenüber d. Ulrichskirche) Fernruf 2363
empfeht **Damen- u. Herren-Handschuhe**
in Glacé, Ziegenleder, schwedisch, russisch Kentmer,
Waschleder, Nappa, Juchten.
Spezialität: - Stepper - beste haltbarste Naht.
Winter-Handschuhe, Ballhandschuhe, Krawatten, Wäsche, Knöpfe.
- Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. - [5507]

Pelz-Waren-Magazin
von [5608]
Christian Voigt
Leipzigerstr. 16
empfeht modernste Pelzwaren jeder Gattung.

Himalaja-Tücher
in großer Auswahl zu haben bei [5520]
H. Sehnee Nachf.,
A. Ebermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Außenbüchse Gr. Wärfelstr. 23.
Außenbüchse Gr. Wärfelstr. 23.
Vertrauliche Auskünfte
über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft
Bayrich & Greve,
Halle a. S., [5603]
Internationales Auskunftsbureau.
Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.
Mit 2 Beilagen.

Für die Inserate verantwortlich: **Reyher & Co., Halle a. S., Telefon 168.**

Weihnachts-Ausverkauf

bis Sonntag, den 3. Dezember.

Ganz besonders im Preise zurückgesetzt:

Schwarze Kostume-Seide

Blusen-Sammets

Blusen-Seide

Reine Seide Meter von 1,50 Mk. an.

Meter von 75 Pfg. an.

Meter von 1 Mk. an.

Schwarze Seiden-Reste für Blusen und Schürzen, Sammet-Reste für Pompadours extra billig.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Gr. Steinstr. 88.

(6197)

Verein Pflegerheim

in Halle a. S. (6176)
Aukerord. Generalversammlung am 6. Dez. 1905, nachm. 4 Uhr auf dem „Goldenen Krug“.
Tagesordnung: Verschiedene Anträge. Der Vorstand.

Operngläser!

in größter Auswahl billigst.
Carl Schneider,
Spezial-Institut für Augenoptik,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Stadttheater in Halle a. S.

Mittwoch, den 29. Nov. 1905
76. R. i. Ab. Beamtent. güt. 4. Viertel.
Liebes-Manöver.

Auffpiel in 3 Akten von G. Kraus und Freher von Schütz.
In Szene gesetzt vom Regisseur Fritz Berend.
Hierauf:

Die Puppenfee.

Bantom. Ballett-Duett in 1 Akt von J. Sotkreiter u. F. Gaul. Musik von Josef Bayer.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende nach 10 Uhr. (6155)

Donnerstag, d. 30. Nov. 1905

77. R. i. Ab. Beamtent. güt. 1. Viertel.
5. Vorspiel. im Schatzenoper-Theater.
Hamlet.

Neues Theater.

Direktion E. M. Mauthner.
Mittwoch, den 29. Nov., Anf. 8.
Letztes Gastspiel Emil Messtaler.
Sudermann: **Sodomus Ende.**
Donnerstag: Stützen der Gesellschaft.

Walhalla-Theater.

Direktor Otto Herrmann.
Kurzes Gastspiel
des gegenwärtig in Paris lebenden früheren Vortragsredigers
Dr. Fritz Friedmann.
Seine Dienstg., sowie Mittwoch u. Donnerstag zweiter Vortrag: „Was der Verteidiger spricht.“
Aukerord. das übrige mit so großem Beifall angenommene
November-Programm.
Seine Preiserschöpfung.
Dienstag
Reinhold-Ringkampf
zwischen Friedr. Rückert aus Alstedden und dem Bären Muffel.
Mittwoch: Benefiz für
Fred Seylon.

Apollo-Theater.

Direktion Gustav Poller.
Nur noch 3 Tage!
Das diesmalige glänzende Weltstadt-Programm hat allabendlich einen **Bomben-Erfolg** zu verzeichnen!
Inbaldigen Beifall erzielen (6157)
The 3 Harders,
„die Könige der Luft“
„Der Kopfläufer“
Mr. G. Gobson,
der statt mit dem Beinen auf dem Kopf geht.
Agnes Spadoni,
mit ihrem gr. Sportiv-Akt v. Werden und Danden.

Auswärtige Theater.

Mittwoch, den 29. November 1905.
Leipzig (Neues Theater): **Alba**.
Leipzig (Altes Theater): **3 Müller**.

Saalschloss-Brauerei.

Mittwoch, den 29. November
Schlachtfest.

Das neue Promenaden-Café

ist eröffnet.

Nebst bestem **Karlsbader Kaffee** und **Wiener Gebäck** gelangen nur bestgepflegte Biere zum Ausschank, u. a.

Echt Radeberger Pilsener * Münchener Bürgerbräu
und **Aktienbrauerei Feldschlösschen.**

Stets sorgfältigste Bedienung zusichernd, bittet um zahlreichen Zuspruch

(6199) Hochachtungsvoll

Otto Neumeister.

Freunden und Gönnern des Echt Radeberger Pilsener

wird bekannt gemacht. (6200)

das genannte Bier in nachstehenden Lokalitäten zum Ausschank gelangt:
Hotel Goldener Ring und Promenaden-Café,
in Flaschen erhältlich bei Herrn E. Moritz, Bierhändler, Brüderstrasse.

Mehmer's Thee

Bin unter Nr. 3087 an das Fernsprechamt angeschlossen.

Zahnarzt Lehmann, Gr. Ulrichstr. 45.

(5 Jahre Assistent der Kgl. Klinik.) (6164)

Otto Strube Lithographie

Fernsprecher 703. * Barfüßerstr. 11.

Briefpapiere, Briefkarten, Postkarten

reichhaltige Auswahl — modernste Ausstattung.

Einer Anregung aus geschätztem Kundenkreise folgend, werde ich **Briefpapiere** etc. — bis zum 5. Dezember bei mir entnommen — mit Monogrammpapier oder Adressendruck gratis versehen.

Verlangte Personen.

Verwalter gesucht
zum 1. 1. oder 1. 4. 1906 auf ein Gut von 500—600 Morgen, welcher selbständig disponieren kann. Gehalt nach Uebereinkunft. Zeugnisabfragen, welche nicht zurückgekehrt werden, sind einzulenden an **Berger, Rittergut Röthen** bei Böhrg.

Ich suche zum 1. Januar 1906 einen durchaus tüchtigen, zuverlässigen, Geh. n. Uebereink., **Rittergut Röthen**, O. Elsfeldt.

Gut empfohlener, verheirateter **Hofmeister** findet sofort Stellung bei (6170) **G. Schreiber & Sohn, Rittergut Aufleben.**

Domäne Wegelien d. Halberstadt sucht zum 1. Januar 1906 einen zuverlässigen, arbeitsfähigen

Rutscher, der auch fertiger kann. Stellung ist dauernd. (6172)

Suche p. 1. Febr. 1906 selbständig **erfte Zubereiterin** in dauernde Stellung. Schriftliche Angebote mit Zeugnis und Gehaltsansprüchen einzulenden an **Sophie Schwanke, Götzen (Kst.).**

Für eine neuerrichtete Schweinezucht lade ich zu baldigem Eintritt einen tüchtigen, in der Haltung von **Schweinezucht.**

Gehaltsansprüche und Zeugnisabfragen bitte einzulenden. (6073) **C. M. Schaper, Wolmirstleben** (Bez. Magdeburg).

Suche zum 1. Januar 1906 oder auch früher eine tüchtige, zuverlässige **Wirtschaftlerin,** die in feiner und bürgerlicher Küche perfekt, sowie im übrigen Haushalt erfahren ist. Meldungen nebst Gehaltsansprüchen erbeten an **Frau Agnes Baensch, Cuedlinburg a. O., Klostergut Et. Wipert.**

Mit Dienstmädchen für Küche u. Haus wird ein älteres, möglichst unabhängiges, braves Mädchen oder Frau mit guten Kochkenntnissen zum baldmöglichsten Eintritt gesucht.

Die Stellung ist in einer gut bürgerlichen Familie, wo fürstlich erst die Mutter gestorben ist und nur erwachsene Kinder — eine Tochter und drei Söhne — zu Hause sind. (6171)

Pflichtwidriges Stillschreiben steht zur Verfügung und wird hoher Gehalt gezahlt.

Offert. mit Lebenslauf erbeten an **Robert Tümmler, Döbeln.**

Berwalter,

18 J. alt, landwirtschaftl. Schule besucht, sucht a. l. i. 06 Stellung, evtl. fof. Gest. Zf. u. Z. q. 911 an die Exped. d. Sta. evd. (6198)

Vermietungen.

I. Etage,
7 heiz. Zimmer, Bad, Was., reifst. Zubehör, Ballon n. d. Ballenhausgarten, zu vermieten. 15647
Steinweg 16.

Forsterstraße 14

herrsch. Wohnung 1. April 1906 zu verm. Zu erfragen beim Hausmann oder Verwalterstr. 2. (5024)

Gr. Steinstrasse 31, II

6 Zimmer, Bad, Küche, Keller, Tennisloft nebst all. Zub. 1. April zu vermieten. (5023)

Herrschafliche Wohnung

Kronprinzstraße 6 part. mit Ballons, Garten sofort oder später. Preis 900 M.

Kronprinzstr. 100, part. mit Garten und Laube per 1. Juni 1906. Preis 625 M.

Viktoriastrasse 1 an Viktorialas part. sofort oder später mit Garten. Preis 500 M. Näh. Kronprinzstr. 1. I. (5985)

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim. mit reichl. Zubehör, 1. April zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Au pair.

Junges gebildetes Mädchen sucht Aufnahme in besserer Familie zur weiteren Ausbildung im Haushalt bei vollem Familienanloß. Offerten unter **A. T. 200** postlag. Nordhausen.

ff. Oliven-Öel,

per Flosche 1,25 M.
A. Krantz Nachf.,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
5 % Rabatt. (6178)

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Halle a. S.
Reizplatzstr. 98.
Größtes Lager
Regenschirme
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die in Gemartung **Gennevi** gelegenen, im Grundbuche von Trotha Band 7, Blatt 255 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Maurermeisters Herrmann Schumann** eingetragenen Grundstücke:

1. Stbl. 2. Parz. 21 im Döblichfelde, Acker von ca. 77 ar 80 qm (Reinertrag 15,84 Tlr.).
2. doleßbit Parz. 32, Acker von 71 ar 50 qm (Reinertrag 14,61 Tlr.).
3. doleßbit Parz. 34, Acker von 67 ar 20 qm (Reinertrag 14,56 Tlr.).

am **29. Januar 1906, vormittags 10 1/2 Uhr** durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Hofstraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoss links, Säßfügel, versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Mai 1905 in das Grundbuch eingetragen.
Halle a. S., den 18. November 1905. [6184]

Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Vom 4. bis 7. Dezember d. Js. soll auf den **Bahnhöfen Halle und Trotha** eine größere Anzahl **unbrauchbarer hölzerner Bahn- und Weichenwellen** öffentlich meistbietend **verkauft** werden. Die Versteigerung beginnt:

1. am 4. Dezember, vormittags 9 Uhr auf Bahnhof Halle an der Berliner Brücke.
2. am 5. Dezember, vormittags 9 Uhr doleßbit am Steuerhäusern.
3. am 6. Dezember, vormittags 9 Uhr doleßbit Berlinerstraße 18.
4. am 7. Dezember, vormittags 9 Uhr doleßbit Raffineriestraße 22.
5. am 6. Dezember, vormittags 9 Uhr auf Bahnhof Trotha.

Halle a. S., im November 1905. [6188]

Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion 2.

Invalidenversicherung. Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der **Stadt Halle** und zwar:

- am **Sonntag, den 2. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Blasfritze, Bockfritze, große und kleine Golefritze, Golefritze,**
- am **Montag, den 4. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Gabelschneidfräse, Gartenmaschine, Königsberg, Schleifen, Trichterfräse,**
- am **Dienstag, den 5. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Angewandte, Gewerben, Zehnfräse, Zehnfräse, am Mittwoch, den 6. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Eichendorfffräse, Halffräse, Tiergartenfräse, Zierfräse,**
- am **Donnerstag, den 7. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **große und kleine Brunnenträse,**
- am **Sonntag, den 9. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Burgfräse, Kolenfräse,**
- am **Montag, den 11. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Domäne, Fährfräse, Felsenfräse, Fichtfräse, Körnerfräse,**
- am **Dienstag, den 12. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Freidenkfräse, Kuralde, Reiffräse, Reiffräse,**
- am **Mittwoch, den 13. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Keupfräse, Katanenfräse, Bittelfräse,**
- am **Donnerstag, den 14. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Giechendorfffräse, Klausbergfräse, Saalfräse, Schneemühle, Wassermern**

fontaktieren.
Zu diesem Zweck sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt die Quittungskarten, Aufrechnungsbefehlskarten, Dienst- und Arbeitsbücher, sowie Krankenentlass-Ausweise, aus denen hervorgeht, zu welcher Klasse jeder der Versicherten steuer, herbeizubringen.
Diejenigen Arbeitgeber und die am Neufestsetzungsbefehlungslosen Versicherten, welche bei der Revision nicht anwesend sein und sich auch nicht durch eine erwachsene, mit den Arbeits- und Lohnverhältnissen der Versicherten vertraute Person vertreten lassen können, haben die Quittungskarten **spätestens am Neufestsetzungstag bis 9 Uhr vormittags** in meinem Bureau, **Richard Wagnerstr. Nr. 60, II**, niederzulegen.
Schmidt, Landessekretär, stellvertretender Kontrollbeamter der Landes-Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

In unserem Handelsregister, Abteilung A III bei der unter Nr. 67 eingetragenen Firma **S. B. Reffen** ist folgendes Verzeichnis eingetragen worden: **Carl Kaufmann Weg** etc. in **Ariens** ist **Wolfgang** etc. [6169]
Ariens, den 21. Nov. 1905.
Königliches Amtsgericht.

Suche 1. 4. 1906 eine **Wirtschaft** von **200-250 Morgen** zu pachten. Angebote unter **V. c. 3453** an **Hud. Mosse, Halle a. S.** [6190]
Halterher ist eine **Fleischerei** in **Göthen (Ank.)** in guter Lage, mit gr. Laden und Wohnung, gr. Keller, Torfahrt u. Wiederabfuhr vom 1. April 1906 zu verm. resp. zu verm. **Wilh. Wolter, Göthen (Ank.),** Reipzigerstraße 12. [6187]
Jeden Freitag treffen wir mit einem großen Transport von **schwerer hochtragender und reichlich milchender Kühe** mit **Süße Käse** sowie **Bullen** zur **Lucht** und zur **Wahl** ein. [4878]
Gebr. Klaring, Mögthan. Telefon Dörfau 500.

Ein Richter sucht Unterzürnsamen u. Bohnenanbau mehrere Jahre zu guten Preisen und Bedingungen abzugeben. **Wettinerische Landwirte** erfahren **Wittwer unter Z. p. 940** in der **Ernd. d. Jg.** [6192]
Sanarienbäume, gut. Schläger, zu verm. Wittwer, 7, Gartenbau II.

Mittwoch, den 29. d. Mis. treffen wieder in großer Auswahl **beste schwere dänische u. hollsteiner Pferde** bei mir ein.
Halle a. S., **Telef. Nr. 8.** — Telefon 2921.

Frishmilchende u. hochtragende Kühe in reicher Auswahl vorhanden [6185]
Magervieh-Depot Halle a. S., Freilimfelderstr. 42 (Viehhof). Fernruf 881.

30-35000 Mark

zur sicheren II. Hypothek, hinter **Bausgeld**, auf größeres **Stadgrundstück** per **fast gesacht**. **Geil. Offerten** befordern unter **N. 7272 Haasensteim 6** **Vogler A. G.,** **Münster 20.1.**

Suche 70-75000 Mk. auf **fl. 1. Stelle.** **Offert** unter **B. H. 3437** an **Rud. Mosse, Halle.**

H. K.
Britetts **Pro. 65 Pfg.**, **Preßleine** **Mülle 13 Pf.** **frei** **Gelast** liefert in vorzüglicher **Qualität** **Hallesches Kohlenwerk** **G. m. b. H.,** [5231] **Brüderstr. 11. Telefon 782.**

Max Berger, Halle a. S., **Hierdruckapparat-Fabrik,** **Kranzstrasse 15** und **Martinstrasse 18.** **Telephon 1307.** **Bierdruckapparat** i. all. Ausführung. **Metallhege, Schankstufen, Reparaturen. — Ersatzteile**

Godtfeine Äpfel, **Tafel- und Wirtschaftstüffel** in versch. Sorten, **Reinette, Gelbrot und Nobarmar,** im **Korb** **gerade** **verpackt** per **Stk. 17 Mark,** **Verpackung** **frei** ab **Müden** **verleitet** **täglich** **A. Reulich, Sorau** **b. Mügeln, Bez. Leipzig, 15221**

SEI EIN MANN!

Ein kräftiger und gesunder Mann ist derjenige, welcher Erfolge hat, wo andere scheitern. Er verschafft den Seinigen Glück und Freude und zieht selbst den höchsten Genuss von dem Dasein.
Wie steht es mit Ihnen, mein Leser, sind Sie so stark und lebenskräftig, wie es die Natur verlangt? Wenn Ihnen infolge schlechter Gewohnheiten oder Ausschweifungen die Mannbarkeit fehlt, so versäumen Sie nicht, sich sogleich nach einem guten Heilmittel umzusehen, denn je früher man ein vorhandenes Uebel angeht, desto sicherer und schneller sind die Erfolge.
Ich empfehle Ihnen die Anschaffung des



ELEKTRISCHEN GÜRTELS

VON **D' SANDEN „HERCULEX“** **nebst elektrischem Suspensorium.** Diese natürliche Behandlung wird ohne Umstände zu Haus angewandt und ergibt, wenn richtig befolgt, stets günstige Heilerfolge. Der Gürtel wird während des Schlafs bequem um die Hüften getragen; er erzeugt einen lebenspendenden Strom, welcher sich gleichmäßig im ganzen Körper verteilt. Durch ihn wird die **Nervenkraft, die Rüstigkeit und das Leben in allen Organen erneuert, er bekämpft Neurasthenie, Samenverluste, Impotenz, Varicocele, Nieren- und Blasenleiden, sowie alle Arten von Schwächezuständen.** — Elektrizität heilt selbst dann, wo andere Methoden versagt haben; es ist die einfachste Behandlung, welche man kennt.

Mein elektrischer Gürtel „HERCULEX“ wird nicht nur von Männern, sondern auch von Frauen gegen Rheumatismus, Lendenschmerz, Klücken- und Blasenleiden, Magenbeschwerden, Verstopfung etc. mit überraschenden Resultaten angewandt. Er beruhigt, stärkt und belebt jeden Nerv, jede Drüse und alle Organe im ganzen Körper, er bereichert ferner das Blut und lässt alle Schwächen und Leiden verschwinden.
Fordern Sie unverzüglich meine belehrende Broschüre „Gesundheit in der Natur“, welche ich jedem Interessenten kostenfrei verschlossen zusende. — Konsultationen sind unentgeltlich. [4844]
Adressieren Sie genau: **Dr. H. E. SANDEN, 14, Rue Taubout, Paris (Frankreich).**

MILKA SUCHARD
REINE ALPENMILCH, CACAO UND ZUCKER
MILKA WIRD NUR VON SUCHARD HERGESTELLT

Bei der heutigen Auslosung unserer Teilschuldverschreibungen wurde folgendes Stück gezogen:
Lit. B Nr. 128 über Mk. 1000.—
Die Rückzahlung des Kapitalbetrages erfolgt am 1. Juli 1906 gegen Auszahlung des Zinses, nebst Zinsen bis zum Bankausfall **H. F. Lehmann** hierseits. Die Verzinsung des ausgelosten Stückes erfolgt am 30. Juni 1906.
Halle a. S., den 25. November 1905. [6175]

Die Loge zu den drei Degen.

Ver sicherungs-Ges. a. 46 Tausend Vollicen.
Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart, **Lebens- u. Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit.** **Gegründet 1833. Georganisiert 1855.** **Neue Versicherungsbedingungen vom 1. Januar 1904.** **Neuester liberale Bestimmungen in Bezug auf Unschadbarkeit und Unverfallbarkeit der Lebensversicherungspolice.** **Anerkannt billigt berechnete Prämien bei frühem Tüdenanbezug.** **Neue, für Männer und Frauen gesonderte Rententafeln.** **Außer den Prämienrenten noch bedeutende, besondere Gieherrenten.**
Höhere Auskunft, Prospekt und Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern: **In Magdeburg: Generalagent C. Krüger, Königgräferstr. 16. In Halle-Giebigenstein: Aug. Meuselbach, Burgstraße 6, II.** [6159]

Hans Herzfeld, Halle a. S., **Bergstr. 7 u. Mansfelderstr. 45,** **Fernruf 807.** **Ingenieur- u. Installationsbureau.** **Maschinenwerkstatt mit elektr. Betr.** **Abt. für Gas u. Wasser, Beleuchtungsanlagen u. Beleucht.-Artikel für Fabriken, Güter und Ortschaften.** **Gas- Luftgas- Acetylen Petroleumpresselicht** **u. l. v.** **Kandelaber u. Laternen** **für Gas und Petroleum.** [5288]

Nebraer Sandstein. **Werfstüde** **Schleifsteine** in allen Größen, auch **Schleifer für Terrazzo- und Marmor-Schleifer** werden in bester Qualität franco vom **Nebraer Bahnhof** **Nebra** geliefert. **Wasser** **liefern** **zur Verfügung.** [4888]
Die Steinbrunnverwaltung des Rittergutes Zingst bei Ubra.

Unküdbare Hypothekengelder. **Mk. 1 500 000** sollen längere Jahre unküdbar auf **Gütern von 3 1/2 %**, falls **II. Stelle** von **3 1/2 %** an, **verleihen** **würden** **[4918]**
B. J. Baer, Bankgeschäft, **Halle a. S., Leipzigerstr. 30 und Halberstadt.**

Wijnand Fockink
Gegründet Amsterdam im Jahre 1879
Hoflieferant Ihrer Majestät der Königin der Niederlande, Seiner Majestät des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.
II. Liköre: Curaçao, Cherry-Brandy, Half & Half **u. s. w.**
Küchlich in allen besseren Delikatessen, Weinhandlungen und Konditorien.

Weihnachtsbitte.
Zu diesem Jahre kommen wir im Namen von mehr als 200 Kindern unserer zwei Kinder-Verwahranstalten, Langestr. 28, und Ludwigstraße in „Ludwig“, welche wesentlich den ärmsten Ständen angehören, mit der herzlichsten Bitte, uns zu helfen, denselben eine Weihnachtsfreude zu bereiten.
Freundliche Gaben bitten wir in obigen Anhalten oder bei den Unterzeichneten abzugeben.
Der Vorstand der Kinder-Verwahranstalten zu Glaucha. **Smith, Oberprediger. Dettner, Stadtrichter. Windel, Professor. Winter, Hofbibliothekar. Witte, Diakon. Jabel, Zimmermeister. Frau Major Degenfeld. Frau Oberprediger Smith. Frau Zimmermeister Baum. Frau Marie Doms. Frau Zimmermeister Baum. Frau Director Kanter. Frau Diakon Witte. Frau Director Strozogel.**

Weihnachtsbitte für unsere Seelente.
Du bist es gewohnt, lieber Leser, das Weihnachtsfest deinem im Kreise der Deinigen oder doch im trauten Freundeskreise zu feiern. Glücklich, iver das kann. Aber nicht alle sind so glücklich. Wir denken dabei besonders an unsere Seelente, eine Zahl von über 60 000 deutscher Männer und Jünglinge, von denen nur wenige Weihnachten daheim feiern können. Die übermiegende Mehrzahl befindet sich, während zu Hause die Weihnachtskerzen brennen und mehr als zu anderer Zeit das die Herzen einander näher bringen: **Gefeh** der eigenen Liebe in **Geltung** tritt, da draußen auf **stürmischer See**, von **taufend Gefahren** umgeben, auf ein fremdes **Gebirge**, wo die **Verdingungen** das festlich, das bei **Wenig** dem **Wenigen** näher treten kann. Du erwirgst das und sagst: **Aber** wenn man unsere Seelente draussen in der Fremde und besonders in den **Safenoten** ein **deutsches Weihnachtsfest** bereiten könnte? Die **deutsche Seemannsmission** in **Geopbrantien** hat diesen Gedanken seit **nunmehr 20 Jahren** alljährlich zur **Ausführung** gebracht. Die **bestmögliche** in den **vielen Gefahren** der **südl. Englands** für unsere **bedürftigen Seelente** **deutsche Weihnachtsfeier** und **He** will das auch dieses Jahr wieder tun, aber **He** bedarf dazu **bringend** der **Güte** aus der **heimat**. Wenn in **feiner Weihnachtsfreude** auch der **Seelente** auf **fernen Meere** oder im **freundlichen Lande** gedenken will, der **sende** **sein** **Scherflein** **(Gaben** an **Geld, Wollgaden, Bücher** **und** **andere** **herlich** **willkommenen** an **Herrn Pastor Dr. Bahndorf, Ermiedel (Post Erfurt)**, der die **Weiterbeförderung** gerne übernimmt.